

Allgemeine Mandatsbedingungen der Rotwang Law Partnerschaft von Rechtsanwälten, Senf & Partner*innen mbB

(nachfolgend: "**Partnerschaft**")

Die Partnerschaft bearbeitet die von ihr übernommenen Mandate zu folgenden Bedingungen:

I. Auftragserteilung

1. Form & Umfang

Eine Auftragserteilung durch die Mandantschaft kann mündlich oder schriftlich erfolgen. Das Mandat kommt erst durch eine Annahme der Partnerschaft zustande. Diese Annahme kann durch schriftliche oder mündliche Annahmeerklärung oder durch sonstige Erklärung, durch die der Wille, den erteilten Auftrag annehmen zu wollen, erkennbar wird, erklärt werden. Der Umfang des Mandatsverhältnisses wird durch den konkreten Auftrag der Mandantschaft festgelegt und begrenzt.

2. Rechtsmittel

Die Partnerschaft ist zur Einlegung von Rechtsmitteln und Rechtsbehelfen nur verpflichtet, wenn sie einen darauf gerichteten schriftlichen oder mündlichen Auftrag erhalten und angenommen hat.

3. Ablehnung

Die Ablehnung des Angebots zur Mandatierung behält sich die Partnerschaft insbesondere für den Fall vor, dass die Mandantschaft ihre für die Mandatsbearbeitung erforderlichen persönlichen Daten und/oder die zur Vermeidung von Kollisionen erforderlichen Angaben der persönlichen Daten des Gegners nicht mitteilt und/oder erforderliche Unterlagen nicht bereitstellt. Zu den erforderlichen persönlichen Daten zählen Vor- und Nachname, die vollständige Adresse sowie Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Mandantschaft.

II. Gebührenhinweis

1. Abrechnung nach RVG

General Terms and Conditions of Rotwang Law Partnerschaft von Rechtsanwälten, Senf & Partner*innen mbB

(hereinafter: "**Partnership**")

The Partnership handles the mandates it under the following conditions:

I. Mandate

1. Form & scope

The Client may place mandate orally or in writing. The mandate shall only come into effect upon acceptance by the Partnership. This acceptance can be declared by a written or verbal declaration of acceptance or by any other declaration by which the intention to accept the mandate given becomes apparent. The scope of the mandate relationship is determined and limited by the specific mandate of the Client.

2. Legal remedies

The Partnership shall be obliged to take legal action and appeal only if it has received and accepted a written or oral mandate to do so.

3. Rejection

The Partnership reserves the right to reject the offer of a mandate in particular in the event that the Client fails to provide its personal data required for the processing of the mandate and/or fails to provide the information on the personal data of the opposing party required for the avoidance of conflicts and/or fails to provide required documents. The required personal data includes the Client's first and last name, complete address, telephone number and e-mail address.

II. Note on fees

1. Billing according to RVG

Die Vergütung richtet sich nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz in der jeweils gültigen Fassung sowie nach dem jeweiligen Gegenstandswert (§ 49 b BRAO), sofern nicht im Einzelfall eine abweichende Vereinbarung (Beratungsvertrag, Honorarvereinbarung) getroffen wird. Sofern nicht anders vereinbart, hat die Partnerschaft neben der Honorarforderung Anspruch auf Erstattung der Auslagen und der gesetzlichen Umsatzsteuer. Der Rechtsanwalt ist berechtigt, einen angemessenen Vorschuss zu verlangen (§ 9 RVG).

2. Arbeitsgerichtlichen Streitigkeiten

Die Mandantschaft wird darauf hingewiesen, dass in arbeitsgerichtlichen Streitigkeiten außergerichtlich sowie in der ersten Instanz kein Anspruch auf Erstattung der Anwaltsgebühren oder sonstiger Kosten besteht. In solchen Verfahren trägt unabhängig vom Ausgang jede Partei ihre Kosten selbst. Dies gilt grundsätzlich auch für Kosten in Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit.

III. Gegenstand der Rechtsberatung und -vertretung

Die Rechtsberatung und -vertretung der Partnerschaft bezieht sich ausschließlich auf das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Eine steuerliche Beratung und/oder Vertretung ist nicht geschuldet. Sofern die Rechtsangelegenheit ausländisches Recht berührt, weist die Partnerschaft hierauf rechtzeitig hin. Steuerliche Auswirkung zivilrechtlicher Gestaltungen hat die Mandantschaft durch fachkundige Dritte (z.B. Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) zu prüfen. Die Partnerschaft ist berechtigt, zur Bearbeitung des Mandats fachkundige Dritte heranzuziehen. Hierdurch entstehende Zusatzkosten sind rechtzeitig mit der Mandantschaft abzustimmen.

IV. Pflichten der Partnerschaft

1. Rechtliche Prüfung

Die Partnerschaft ist zur sorgfältigen Mandatsführung verpflichtet. Sie unterrichtet die Mandantschaft angemessen im jeweils

The remuneration is based on the German Lawyers' Fees Act (Rechtsanwaltsvergütungsgesetz, RVG) as amended from time to time as well as on the respective value in dispute (§ 49 b BRAO), unless otherwise agreed in individual cases (consulting agreement, fee agreement). Unless otherwise agreed, the Partnership shall be entitled to reimbursement of expenses and statutory value added tax in addition to the fee. The Lawyer shall be entitled to demand a reasonable advance payment (§ 9 RVG).

2. Labor court disputes

The Client is informed that in labor court disputes there is no claim for reimbursement of attorney's fees or other costs, neither out of court nor in the first instance. In such proceedings, regardless of the outcome, each party shall bear its own costs. This shall also apply in principle to costs in proceedings of voluntary jurisdiction.

III Subject matter of legal advice and representation

The legal advice and representation of the Partnership shall exclusively refer to the law of the Federal Republic of Germany. Tax advice and/or representation is not owed. If the legal matter involves foreign law, the Partnership shall point this out in good time. The tax implications of civil law arrangements are to be examined by the Client through competent third parties (e.g. tax lawyers, tax advisors, auditors). The Partnership shall be entitled to call in expert third parties for the processing of the mandate. Any additional costs arising from this are to be agreed with the Client in good time.

IV. Duties of the Partnership

1. Legal examination

The Partnership is obligated to conduct the mandate diligently. It shall inform the Client appropriately about the result of its work to the extent commissioned in each case.

beauftragten Umfang über das Ergebnis ihrer Bearbeitung.

2. Verschwiegenheit

Die Rechtsanwält*innen der Partnerschaft sind berufsrechtlich zur Verschwiegenheit verpflichtet. Diese Pflicht bezieht sich auf alles, was ihnen im Rahmen des Mandats durch die Mandantschaft anvertraut oder sonst bekannt wird. Insoweit steht den Rechtsanwält*innen der Partnerschaft ein Zeugnisverweigerungsrecht zu. Über das Bestehen eines Mandats und Informationen im Zusammenhang mit dem Mandat darf sich die Partnerschaft gegenüber Dritten, insbesondere Behörden, nur äußern, wenn die Mandantschaft sie zuvor von ihrer Schweigepflicht entbunden hat.

3. Verwahrung von Geldern

Für die Mandantschaft eingehende Gelder wird die Partnerschaft treuhänderisch verwahren und – vorbehaltlich Abschnitt VI. Ziff. 3 dieser Bedingungen – unverzüglich auf schriftliche Anforderung der Mandantschaft an die von ihr benannte Stelle ausbezahlen.

4. Datenschutz

Die Partnerschaft wird alle verhältnismäßigen und zumutbaren Vorkehrungen gegen Verlust und Zugriffe unbefugter Dritter auf Daten der Mandantschaft treffen und laufend dem jeweils bewährten Stand der Technik anpassen.

V. Haftung

1. Haftungsbeschränkung

Die Haftung der Partnerschaft für Schadensersatzansprüche jeder Art, ausgenommen Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, ist bei einem durch einfache Fahrlässigkeit verursachten einzelnen Schadensfall auf EUR 2.500.000,00 (in Worten: EURO zweieinhalb Millionen) begrenzt.

2. Haftungsbeschränkung gegenüber Dritten

Diese Haftungsbeschränkung gilt auch dann, wenn eine Haftung gegenüber einer anderen Person als dem Auftraggeber begründet sein sollte. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen resultierenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne

2. Confidentiality

The attorneys of the Partnership are professionally bound to secrecy. This obligation applies to everything that is entrusted to them by the Client or otherwise becomes known to them within the scope of the mandate. In this respect, the attorneys of the Partnership have the right to refuse to testify. The Partnership may only disclose the existence of a mandate and information in connection with the mandate to third parties, in particular authorities, if the Client has previously released the Partnership from its duty of confidentiality.

3. Custody of funds

The Partnership shall hold funds received on behalf of the Client in trust and - subject to Section VI. item 3 of these Terms and Conditions - pay them out to the entity designated by the Client without delay upon the Client's written request.

4. Data protection

The Partnership shall take all reasonable and appropriate precautions against loss of and access to Client data by unauthorized third parties and shall continuously adapt such precautions to the state of the art.

V. Liability

1. Limitation of liability

The liability of the Partnership for claims for damages of any kind, except for damages resulting from injury to life, body and health, is limited to EUR 2,500,000.00 (in words: EURO two and a half million) for a single case of damage caused by simple negligence.

2. Limitation of liability towards third parties

This limitation of liability shall also apply if liability should be justified towards a person other than the Client. A single case of damage is also given with regard to an uniform damage resulting from several breaches of duty. The single case of damage includes all consequences

Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinander folgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches Handeln oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, sofern es auf einer gleichen oder gleichartigen Fehlerquelle beruht.

of a breach of duty without regard to whether damage occurred in one or in several consecutive years. In this context, multiple acts or omissions shall be deemed to be a single breach of duty if they are based on the same or similar source of error.

3. Ausschlussfrist

Ein Schadensersatzanspruch kann gegenüber der Partnerschaft nur innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Jahr geltend gemacht werden, nachdem der Anspruchsberechtigte Kenntnis von dem Schaden und dem anspruchsbegründenden Ereignis erlangt hat, spätestens aber innerhalb von fünf Jahren nach dem anspruchsbegründenden Ereignis. Der Anspruch erlischt, wenn der Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von sechs Monaten seit der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhebt, und bei der Ablehnung auf diese Folge hingewiesen wurde.

3. Preclusion period

A claim for damages can only be asserted against the Partnership within a preclusion period of one year after the claimant has become aware of the damage and the event giving rise to the claim, but at the latest within five years after the event giving rise to the claim. The claim shall expire if the Client does not file an action within a period of six months from the written rejection of the compensation and this consequence was pointed out at the time of the rejection.

VI. Obliegenheiten des Mandanten

Zwecks Gewährleistung einer sachgerechten und erfolgreichen Mandatsbearbeitung treffen die Mandantschaft folgende Obliegenheiten:

VI. Obligations of the Client

In order to ensure proper and successful processing of the mandate, the Client shall have the following obligations:

1. Informationserteilung

Die Mandantschaft wird die Partnerschaft über alle mit dem Mandatsauftrag zusammenhängenden Tatsachen umfassend und wahrheitsgemäß informieren und ihnen sämtliche mit dem Mandat zusammenhängenden Unterlagen und Daten in geordneter Form übermitteln. Die Mandantschaft wird während der Dauer des Mandats nur in Abstimmung mit der Partnerschaft mit Gerichten, Behörden, der Gegenseite oder sonstigen Beteiligten Kontakt aufnehmen. Die Mandantschaft informiert die Partnerschaft umgehend über Änderungen seiner Anschrift, der Telefon- und Faxnummer, der E-Mail-Adresse etc. und ferner über längerfristige Ortsabwesenheit oder sonstige Umstände, die seine vorübergehende Unerreichbarkeit begründen.

1. Provision of information

The Client shall inform the Partnership comprehensively and truthfully about all facts related to the mandate and shall provide the Partnership with all documents and data related to the mandate in an orderly manner. During the term of the mandate, the Client shall only contact courts, authorities, the opposing party or other parties in coordination with the Partnership. The Client shall inform the Partnership immediately of any change of address, telephone or fax number, e-mail address, etc., and also of any long-term absence from the place of work or other circumstances that make the Client temporarily unavailable.

2. Sorgfältige Prüfung von Schreiben der Rechtsanwälte

2. Careful examination of letters from the lawyers

Die Mandantschaft wird die ihr von der Kanzlei übermittelten Schreiben und Schriftsätze der Partnerschaft, die vorab als Entwurf übersandt worden sind, umgehend sorgfältig daraufhin überprüfen, ob die darin enthaltenen Angaben zum Sachverhalt wahrheitsgemäß und vollständig sind. Sie wird die Partnerschaft sodann umgehend darüber informieren, ob die Schreiben und Schriftsätze in der vorgelegten Fassung an Dritte übersandt werden können

3. Zahlungspflicht des Mandanten; Abtretung

Die Mandantschaft ist verpflichtet, auf Anforderung der Partnerschaft angemessene Vorschüsse und spätestens nach Beendigung des Mandats die vollständige Vergütung der Partnerschaft zu bezahlen. Dies gilt auch, wenn Kostenerstattungsansprüche gegen Rechtsschutzversicherung, Gegenseite oder Dritte bestehen. Die Mandantschaft tritt sämtliche Ansprüche auf Kostenerstattung durch die Gegenseite, Rechtsschutzversicherung oder sonstige Dritte in Höhe der Honorarforderung der Partnerschaft an diese ab. Die Partnerschaft nimmt die Abtretung an. Die Partnerschaft ist berechtigt, eingehende Zahlungen auf offene Honorarforderungen, auch aus anderen Angelegenheiten, zu verrechnen. Eine Aufrechnung gegen Forderungen der Partnerschaft (Gebühren und Auslagen) ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

VII. Rechtsschutzversicherung

1. Entbindung von der Schweigepflicht

Soweit die Partnerschaft auch beauftragt ist, den Schriftwechsel mit der Rechtsschutzversicherung zu führen, wird diese von der Verschwiegenheitsverpflichtung im Verhältnis zur Rechtsschutzversicherung ausdrücklich befreit. In diesem Fall versichert die Mandantschaft, dass der Versicherungsvertrag mit der Rechtsschutzversicherung weiterhin besteht, keine Beitragsrückstände vorliegen und in gleicher Angelegenheit keine anderen Rechtsanwältinnen oder Rechtsanwälte beauftragt sind.

2. Einholung der Deckungszusage

The Client shall immediately and carefully review the Partnership's letters and pleadings sent to it by the Law Firm in advance in draft form to determine whether the information contained therein regarding the facts of the case is true and complete. It will then immediately inform the Partnership whether the letters and pleadings can be sent to third parties in the version submitted.

3. Obligation of the Client to pay; assignment

The Client is obligated to pay reasonable advances to the Partnership upon the Partnership's request and to pay the Partnership's full remuneration at the latest upon completion of the mandate. This shall also apply if claims for reimbursement of costs exist against legal expenses insurance, the opposing party or third parties. The Client assigns to the Partnership all claims for reimbursement of costs by the opposing party, legal expenses insurance or other third parties in the amount of the Partnership's fee claim. The Partnership accepts the assignment. The Partnership is entitled to set off incoming payments against outstanding fee claims, also from other matters. A set-off against claims of the Partnership (fees and expenses) is only permitted with undisputed or legally established claims.

VII. Legal Protection Insurance

1. Release from the duty of confidentiality

Insofar as the Partnership is also commissioned to conduct correspondence with the legal expenses insurance company, the Partnership is expressly released from the obligation to maintain confidentiality in relation to the legal expenses insurance company. In this case, the Client assures that the insurance contract with the legal protection insurance company continues to exist, that there are no premium arrears and that no other lawyers have been instructed in the same matter.

2. Obtaining the confirmation of coverage

Die Einholung der Deckungszusage und die Abrechnung des Erstattungsanspruchs mit der Rechtsschutzversicherung obliegt in der Regel der Mandantschaft als Versicherungsnehmer selbst. Die Beauftragung der Partnerschaft mit diesen Tätigkeiten löst zusätzliche Vergütungsansprüche aus, die von der Rechtsschutzversicherung grundsätzlich nicht ersetzt werden. Die Partnerschaft übernimmt jedoch als kostenlose Leistung die erstmalige Einholung der Deckungszusage bei der Rechtsschutzversicherung der Mandantschaft in jeder einzelnen Angelegenheit, soweit das Mandat in dieser Angelegenheit zustande kommt. Voraussetzung hierfür ist die Benennung der Versicherungsgesellschaft mit vollständiger Anschrift sowie der Versicherungsnummer durch den Mandanten. Eine Gewähr für die Erteilung der beantragten Deckungszusage durch die Versicherung übernimmt der Rechtsanwalt ausdrücklich nicht.

3. Vergütungsanspruch

Auftraggeber der Partnerschaft ist die Mandantschaft. Auch im Falle des Bestehens einer Rechtsschutzversicherung besteht daher der Vergütungsanspruch der Partnerschaft unmittelbar gegenüber der Mandantschaft. Der Mandantschaft ist bekannt, dass sie selbst für den Vergütungsanspruch der Partnerschaft haftet, falls eine Deckungszusage durch ihre Rechtsschutzversicherung nicht erfolgt.

VIII. Kommunikation & Daten

1. Speicherung und Verarbeitung von Daten der Mandantschaft

Die Partnerschaft ist berechtigt, die ihr anvertrauten Daten der Mandantschaft im Rahmen des Mandats mit Datenverarbeitungsanlagen zu erfassen, zu speichern und zu verarbeiten.

2. Unterrichtung der Mandantschaft per E-Mail

Obtaining the cover note and settling the claim for reimbursement with the legal expenses insurance is usually the responsibility of the Client as the policyholder. The assignment of these activities to the Partnership triggers additional claims for remuneration, which are generally not reimbursed by the legal expenses insurance. However, the Partnership assumes, as a free service, the initial obtaining of a confirmation of coverage from the Client's legal expenses insurance company in each individual matter, insofar as the mandate exists. The prerequisite for this is the naming of the insurance company with complete address as well as the insurance number by the Client. The lawyer expressly does not guarantee that the insurance company will grant the requested coverage.

3. Claim for remuneration

The Client is the principal of the Partnership. Therefore, even in the event of the existence of a legal expenses insurance, the Partnership's claim for remuneration exists directly against the Client. The Client is aware that it is liable for the Partnership's claim for remuneration if its legal expenses insurance does not provide cover.

VIII Communication & Data

1 Storage and Processing of Client Data

The Partnership is entitled to collect, store and process the Client's data entrusted to it within the scope of the mandate using data processing equipment.

2. Informing the Client by e-mail

Soweit die Mandantschaft der Partnerschaft eine E-Mail-Adresse mitteilt, willigt sie jederzeit widerruflich ein, dass die Partnerschaft ihr ohne Einschränkungen per E-Mail mandatsbezogene Informationen zusendet. Im Übrigen gilt Ziff. 4 dieser Bedingungen entsprechend. Der Mandantschaft ist bekannt, dass bei unverschlüsselten E-Mails nur eingeschränkte Vertraulichkeit gewährleistet ist. Soweit die Mandantschaft zum Einsatz von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren die technischen Voraussetzungen besitzt und deren Einsatz wünscht, teilt sie dies der Partnerschaft mit.

Insofar as the Client provides the Partnership with an e-mail address, the Client agrees at any time and revocably that the Partnership may send the Client Client-related information by e-mail without any restrictions. In all other respects, Section 4 of these Terms and Conditions shall apply mutatis mutandis. The Client is aware that only limited confidentiality can be guaranteed for unencrypted e-mails. Insofar as the Client possesses the technical prerequisites for the use of signature procedures and encryption procedures and wishes to use them, it shall inform the Partnership accordingly.

3. Aktenaufbewahrung und Vernichtung

Die Mandantschaft wird darauf hingewiesen, dass die Handakte in Übereinstimmung mit den berufsrechtlich geltenden Bestimmungen elektronisch geführt wird. Die Mandantschaft erteilt der Partnerschaft die Erlaubnis, sämtliche in Papierform übermittelte und anschließend zur elektronischen Handakte gescannte Dokumente vor Ablauf der in § 50 Abs. 1 Satz 2 BRAO genannten Frist zu vernichten. Handakten der Partnerschaft bis auf die Kostenakte und etwaige Titel nach Ablauf von fünf Jahren nach Beendigung des Mandats (§ 50 Abs. 2 Satz 1 BRAO) vernichtet werden, sofern die Mandantschaft diese Akten nicht in der Kanzlei der Partnerschaft vorher abholt. Im Übrigen gilt § 50 Abs. 2 Satz 2 BRAO.

3. file storage and destruction

The Client is informed that the file will be kept electronically in accordance with the applicable provisions of professional law. The Client grants the Partnership permission to destroy all documents transmitted in paper form and subsequently scanned to the electronic hand file before expiry of the period specified in Section 50 (1) sentence 2 BRAO. hand files of the Partnership except for the costs file and any titles after the expiry of five years after the termination of the mandate (Section 50 (2) sentence 1 BRAO), unless the Client collects these files from the office of the Partnership beforehand. In all other respects, Section 50, Paragraph 2, Sentence 2 BRAO shall apply.

4. Geltung dieser Vereinbarung für künftige Mandate

Die vorstehenden Mandatsbedingungen gelten auch für künftige Mandate, soweit nichts Entgegenstehendes schriftlich vereinbart wird.

4. Validity of this agreement for future mandates

The above terms and conditions shall also apply to future mandates, unless otherwise agreed in writing.

IX. Schlussbestimmungen

Die Rechtsunwirksamkeit einer Bestimmung berührt die Rechtswirksamkeit der anderen Vertragsteile nicht. Die Vertragspartner verpflichten sich, eine unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, die ihr im wirtschaftlichen Ergebnis am nächsten kommt und dem Vertragszweck am besten entspricht. Mit den vorstehenden Allgemeinen

IX. Final Provisions

The legal invalidity of a provision shall not affect the legal validity of the other parts of the agreement. The contracting parties undertake to replace an invalid provision by a valid provision which comes closest to it in terms of the economic result and which best corresponds to the purpose of the contract. I/we agree to the

Mandatsbedingungen bin ich/sind wir above General Terms and Conditions of
einverstanden. Mandate.

Ort, Datum; Unterschrift Mandantschaft

Place, date Client's signature

**Der Erfassung, Speicherung und Verarbeitung
meiner Daten im Rahmen der
Mandatsbearbeitung stimme ich/stimmen wir
gem. Art. 7 DSGVO zu.**

**I/we agree to the collection, storage and
processing of my data within the scope of the
processing of the mandate in accordance with
Art. 7 DSGVO.**

Ort, Datum Unterschrift Mandantschaft

Place, date, Client's signature